Das theuerste Mehl in Amerika, und werth alles was es kostet.

King Midas FLOUR

Wollen Sie billiges Mehl, So können Sie es erhalten — es giebt ein halbes Dutzend Marken von billigem Mehl in jedem Grocerie Laden. Wollen Sie aber ein besseres Mehl und sind bereit, ein wenig mehr zu bezahlen, so können Sie eins bekommen.

Zum Verkauf von allen Grocers.

Shane Bros. & Wilson Co., Philadelphia.

Ist es Eisenwaaren—wir haben es.

Der Käufer von „Reliance Roofing" beklagt sich nie.

Wenn ein Mann gewöhnliche Dachbedeckung kauft, verfehlt er gewöhnlich, dieselbe anzustreichen, und nach drei oder vier Jahren geht er zu dem Händler zurück und protestirt. Es ist menschliche Natur, zu verfehlen, ein Dach anzustreichen.

Wenn ein Mann „Reliance Rubber Roofing" kauft, so legt er dieselbe auf sein Gebäude und in drei oder vier Jahren ist es noch immer so gut wie neu und hat keine Farbe nöthig. Er vergißt, daß er ein solches Dach besitzt, aber es wird dadurch kein Schaden gethan. Es giebt nichts zu vernachlässigen in dem Falle von Reliance. Der Unterhalt kostet nichts und es enthebt den Eigenthümer aller Verantwortlichkeit.

Weeks Eisenwaaren Companie,

119 N. Washington Avenue.

Es besteht nicht viel Sicherheit im Verstecken von Werthsachen,

wo andere sie zufälligerweise auffinden können. Der richtige Platz für solche Sachen ist ein Sicherheits Depositen Kasten. Dann weiß man, wo sie sind, und kann sie immer auf Wunsch erhalten. Einbrecher und Brände können ihnen nichts anthun, auch können sie nicht verloren gehen, nicht von Neugierigen inspizirt, noch zufällig gesehen werden.

Wir vermiethen Sicherheits Depositen Kästen für $3 das Jahr. Kommet herein und redet mit uns darüber.

Union National Bank,

420 Lackawanna Avenue.

Edw. Siebecker, 530 Lackawanna Avenue.

Deutscher Grocer.

Importirte deutsche Delikatessen eine Spezialität. Hauptquartier für Fische und Käse.

Henry Horn's Restaurant,

213 Penn Ave., Scranton, Pa.

Außer den besten Getränken und Cigarren werden auch die in einer vorzüglichen deutschen Küche zubereiteten Speisen auf Verlangen serv't, und zwar zu sehr mäßigen Preisen.

Kaufmanns Mittagslunch täglich 20 Cents. Jeden Samstag Abend warmer Lunch—Schweinsköpfel, Beef a la Mode, Hasenpfeffer, etc., mit Sauerkraut oder Kartoffelsalat.

Kluge Frauen

halten immer eine Flasche Dr. Richter's

Pain-Expeller

im Hause. Ein zuverlässiges Einreibemittel bei allen rheumatischen Schmerzen, Erkältungen, Verstauchungen usw. 25c und 50c in Apotheken. Nur echt mit Anker.

F. AD. RICHTER & CO., (Aus Rudolstadt, Thüringen,) 74-80 Washington Str., New York.

Stadt und County.

Die Telephonnummer des „Wochenblatt" ist jetzt **2309** (neues).

— Die Warren und Utley Erben ließen am Donnerstag gegen die Hillside Kohlen und Eisen Companie eine Klage für $250,000 eintragen, welche Summe sie als Abgabegebühren für gewonnene Kohlen in dem Warren Strich in Fell Township verlangen.

Trost.

(Friedrich de la Motte Fouque.)

Wenn alles eben käme,
Wie du gewollt es hast,
Und Gott dir gar nichts nähme,
Und gäb' dir keine Last,
Wie wär's da um dein Sterben,
Du Menschenkind, bestellt?
Du müßtest fast verderben,
So lieb wär' dir die Welt.

Nun fällt — eins nach dem andern —
Manch süßes Band dir ab,
Und heiter kannst du wandern
Gen Himmel durch das Grab.
Dein Zagen ist gebrochen,
Und deine Seele hofft: —
Dies ward schon oft gesprochen,
Doch spricht man's nie zu oft.

— Die jährliche Frühjahrsreparatur des städtischen Asphaltpflasters ist am Montag von der McDonald Construktion Companie in Angriff genommen worden.

— Frau Emma Möhr von Oakford Court, 37 Jahre alt, ist am Samstag Abend im Hahnemann Hospital nach kurzer Krankheit gestorben. Die Beisetzung erfolgte am Dienstag im Dunmore Friedhof.

— Der berühmte (?) „Billy" Sunday, welcher in den letzten Wochen in der Nachbarstadt Wilkes-Barre die Sünder in großer Anzahl bekehrte, wird am kommenden Montag Vormittag in der Elm Park M. E. Kirche einen Vortrag halten.

— Den 400 Mädchen, die in den drei Lusk Seidefabriken angestellt sind, ist eine Lohnerhöhung von 50 Cents die Woche erlaubt worden, während die Stückarbeiter 10 Prozent mehr erhalten sollen. Verschiedene andere Zugeständnisse sind auch erlaubt worden.

— Der 35 Jahre alte Schneider Joseph George von Troy, N. Y., welcher am Samstag Frau John Staut von Kreßler Court mit seinen Aufmerksamkeiten belästigte und ihr auf der Straße folgte, wurde auf die Anklage der Frau von einem Polizisten dingfest gemacht und mußte später für seine Aufdringlichkeit eine Strafe von $25 bezahlen.

— Keystone Commandery, Ancient Accepted Scottish Rites, hat sich entschlossen, auf ihrem Grundstück im 300 Block an Wyoming Avenue, wo die frühere Grace Reformed Kirche steht, eine Kathedrale errichten zu lassen und die Pläne und Spezifikationen dafür sollen sofort angefertigt werden. Der Kostenpreis ist noch nicht festgestellt, wird aber eine sehr hohe Summe erreichen.

— Edwin E. Everhart, Sohn des verst. Dr. J. F. Everhart, Stifter des gleichnamigen Museums im Nay Aug Park, scheint an Geistesverwirrung zu leiden, denn kürzlich von ihm erhaltene Korrespondenzen deuten an, daß es bei ihm im Oberstübchen rappelt. Letzte Woche wurde Everhart in New York wegen Tragen von verborgenen Waffen eingesteckt, nachdem man ihn wegen einer Ruhestörung in einem Hotel verhaftet hatte.

— Der 20 Jahre alte John Leven von Linden Straße und der 14 Jahre alte John Scanlon von Mulberry Straße, welche Lackawanna Passagierkutschen um Geld in Maschinen beraubten und auch die Maschinen im werth von $10 zu zerstören, wurden am Freitag dingfest gemacht und gestanden ihr Vergehen ein. Leven wurde unter $300 Bürgschaft für ein gerichtliches Erscheinen gestellt, Scanlon dem Detentionshaus überwiesen.

— Aus Denver Col., ist am Dienstag die Nachricht eingetroffen, daß unser früherer Mitbürger, Herr Karl Krebs, vorletzten Montag dortselbst im Alter von 66 Jahren einem Anfall der Lungenentzündung erlegen ist. Der Verstorbene, den die Wittwe und eine Tochter überleben, betrieb in früheren Jahren dahier eine Barbierstube und siedelte in 1882 nach Denver um. Er war ein Schwager des Herrn Charles Falkowsky, indem Frau Falkowsky und seine Gattin Geschwister sind.

— Für von Vortrag von Frau E. J. Dornhöfer von New York, welcher am 3. April in der Liederkranz Halle über das Thema: „Die Rechte und Pflichten der deutschen Frau in Amerika" stattfindet, sind Eintrittskarten zu 25 Cents @ Person in den verschiedenen deutschen Vereinen, sowie auch bei dem Vorsitzer des Komites, Herrn Louis Reichert in Engel's Juwelierladen an Lackawanna Avenue, zu haben. Wir hoffen, daß sämmtliche Deutsche mit ihren Frauen sich zu diesem Vortrag einstellen, denn er verspricht ein belehrender und unterhaltender zu werden. Es sei speziell erwähnt, daß der Vortrag prompt 8.15 Uhr seinen Anfang nehmen wird; wer später kommt, verliert die Einleitung.

— Die Lackawanna Companie machte am Montag im Gericht gegen die People's Kohlen Companie sensationelle Anklagen, als sie um einen temporären Einhaltsbefehl nachsuchte und diesen auch erhielt, um die letztere Korporation an dem Kohlengraben zu verhindern. Es wird behauptet, daß die People's Kohlen Companie 160,000 Tonnen Kohlen gestohlen hat, auch soll sie durch nachlässiges Kohlengraben die Beschädigung der No. 16 Schule im Sommer 1909 verursacht haben, und wenn sie nicht angehalten wird, kann sie das Gebäude möglicherweise beim nächsten Mal vollständig zerstören. Ein Verhör in der Angelegenheit ist für morgen Vormittag angesetzt worden.

— Die County Commissäre erhöhten gestern Nachmittag das Kohlenassessment von $150 auf $300 den Fuß Acker, auch wurde die Erbauung der County Landstraße seitens der McDonald Construktion Companie eingestellt.

— Frau Walter Bircher von Washburn Straße und Horton Kimball von Kansas City wurden gestern Nachmittag an der Ecke von Adams Avenue und Linden Straße sehr schmerzlich aber nicht gefährlich verletzt, als Mr. J. O'Boyle von Adams Avenue mit seinem Automobil sie traf.

— Die Bewegung, $3000 für den Unterhalt der öffentlichen Spielplätze für diesen Sommer zu erheben, scheint erfolgreich werden zu wollen, denn bis Montag waren schon $2,600 für den Zweck gezeichnet und man erwartet die Bilanz noch in den nächsten Tagen zu erlangen.

— Die Beisteuern zu den Kapelle Konzerten, welche im Laufe des Sommers auf dem Gerichtsgebäude Grundstück abgehalten werden sollen, laufen so reichlich ein, daß das Komite nunmehr Vorbereitungen für dieselben trifft. Die Konzerte sollen jeden Mittwoch Abend, von 8 bis 10 Uhr, abgehalten werden und soll am 28. Mai der Anfang gemacht werden.

☞ Etwa am 1. April wird Dr. C. C. Laubach, Zahnarzt, nach dem Dime Bank Gebäude umziehen. Erlanget die Fahrstuhl Angewohnheit.

Oster Gruß.

Nichts ganz so fein als wie eine blühende Pflanze oder eine Schachtel mit Schnittblumen.

Clark, Florist,
124 Washington Avenue.

Wie Sudermanns Ehre finanziert wurde.

Anläßlich des großen Erfolges des neuen Sudermannschen Stückes „Der gute Ruf" ist es interessant, sich der Anfänge des Dramatikers Sudermann zu erinnern. Sudermann war schon mit Novellen und Romanen erfolgreich hervorgetreten, da rieten seine Freunde, er solle doch einmal den Weg zur Bühne versuchen. Aber Sudermann lehnte ab; „Wenn ich einen Roman schreibe, dann kann ich mit Sicherheit darauf rechnen, daß ich ihn in kurzer Zeit irgendwo unterbringe. Aber ein Drama kostet mich lange Arbeit, dann wandert es monatelang von einem Direktor zum anderen, es ist fraglich, ob es angenommen wird, und wird es angenommen, so ist es wieder problematisch, ob der Erfolg der Aufführungen die Mühen meiner Arbeit und das Warten lohnt." Da taten sich einige der Freunde Sudermanns zusammen, darunter der jüngst in Paris verstorbene Justizrat Michaelis, und sie brachten 8000 Mark auf. Die sollten dem Dichter ermöglichen, in aller Ruhe sorgenlos ein dramatisches Werk zu schaffen. Würde es keinen Erfolg haben, so sollten die 8000 Marks a fonds perdu gegeben sein. Würde das Stück aber Erfolg haben, so sollte den „Garantiefondszeichnern" die Hälfte der Tantiemen zufließen. Und Sudermann begann seine dramatische Arbeit — sie hieß „Die Ehre" und wurde einer der größten finanziellen Theatererfolge aller Zeiten....

Samen—Samen—Samen.

Rothe, weiße und gelbe Steckzwiebeln, grüne Erbsen, Korn, Salat, Rettige, Radieschen, Bohnen, rothe, weiße und gelbe Rüben, sowie alle Sorten von frischen deutschen Sämereien beim Maß oder Pfund.

Edward Siebecker,
12,6 530 Lackawanna Avenue.

Gemüse und Blumen Samen

in Clark's Samenhandlung, 124 N. Washington Avenue.

Farmen zu verkaufen.

Der goldene Sand von Atlantic City hat Vermögen für seine Besitzer erworben, aber die gegenwärtigen Preise werden nicht erlauben die gleichen Profite in der Zukunft. Gehet nach dessen größter natürlicher Vorstadt, Absecon Highlands, welche die Regierung jetzt verbindet mit Atlantic City durch Anlegung eines tiefen Wasserweges, und erlanget einen Kompler von 5—8 Acker (elf gewöhnliche Baulots) für nur $200, zahlbar monatlich, und brobachtet, wie er anwächst. Aber thuet es jetzt, wenn Ihr unvermeidliche Steigung in Werthen erhaschen wollt. In der Zwischenzeit ziehet Veilchen, züchtet Hühner und machet Geld.

Haben Sie jemals veranschlagt den Werth für sich selbst und der Kinder durch Erwerb eines Heimes im Lande, wo Ihre Gesundheit und Charakter gepleitet werden konnten in Sicherheit, durch die reinigenden Einflüsse der Natur? Eine Liste von 1000 zufriedenen Käufern wird Ihnen zur Inspektion vorgelegt.

Telephonirt, schreibet oder sprecht vor in 211 People's Bank Gebäude, Scranton, Pa., von 9 bis 5. Samstag Abend bis 9 Uhr. Gilbert & O'Callaghan. Bell Telephon 2016 J. Neues Telephon 213. Einzelheiten können auch erlangt werden in dem Lloyd Hotel, Dickson City, und dem Rendham Hotel, Rendham, Pa. 12,4

Zu verkaufen:

Feine amerikanische Mandolin, oder tausche dieselbe um für ein Cornet oder Flöte. Nachzufragen in der „Wochenblatt" Office, 137 Dafford Court.

Kostgänger verlangt.

Mehrere deutsche ältliche Herren können gute Kost und Logis erhalten bei einer älteren, alleinstehenden deutschen Wittwe. Nan mlde sich 519 Birch Straße, hinterans. 9,3

Aus deutschen Gauen.

¶ In einer am letzten Donnerstag in Berlin bekannt gegebenen halbamtlichen Erklärung wird aufs nachdrücklichste betont, daß die Regierung mit den in einigen deutschen Zeitungen während der letzten Tage alarmirenden Nachrichten absolut nichts zu thun habe. Wörtlich heißt es in dieser Erklärung: „Wenn Alarmartikel als Grund für die Verstärkung des Heeres die angebliche Verschlechterung der Beziehungen zu unseren Nachbarn angeben, so muß die ses in der nachdrücklichsten Weise zurückgewiesen werden. Es ist eine allen bekannte Thatsache, daß die Verhältnisse in Europa durch die Balkan-Ereignisse vollständig verändert worden sind."

¶ Von der Technischen Hochschule in Charlottenburg wurde dem Geheimrath Kirdorf, dem geschäftsführenden Direktor der Bergbaugesellschaft in Gelsenkirchen der Titel eines Ehrendoktors verliehen.

¶ Infolge finanzieller Schwierigkeiten sahen sich die Verwalter des Berliner Schauspielhauses letzte Woche genöthigt, die Thüren des Musentempels zu schließen. Dieses ist das dritte Theater, das während dieser Saison in Berlin wegen finanzieller Schwierigkeiten seine Thüren schließen mußte. Es wird behauptet, daß die strengen Polizeivorschriften mit Bezug auf die Theater an diesen Finanzkrachen die Schuld tragen. Die Polizei verlangt nämlich, daß die Theaterdirektoren bedeutende Summen in baarem Gelde deponiren, um das prompte Ausbezahlen von Gagen an die Schauspieler zu garantiren.

¶ Die Münchener Stadtverwaltung, die im vorigen Jahre bereits einen Beitrag ausgeworfen hatte, um in amerikanischen Blättern für die bayerische Hauptstadt und andere Schönheiten und Sehenswürdigkeiten des Bayernlandes Reklame zu machen, ist augenscheinlich durch den Erfolg ermuthigt worden, auf dem eingeschlagenen Wege weiter zu gehen. Der Magistrat von München hat 1,000 Mark bewilligt, und eine große Anzahl Hotels und Reisebureaus haben ebenfalls namhafte Beträge gezeichnet, um durch gemeinsame Inserate in Zeitungen der Ver. Staaten das amerikanische Reisepublikum heranzuziehen, und den Fremdenverkehr zu heben.

¶ Einem Schlaganfall erlag am Donnerstag in Berlin Ludwig Delbrück, einer der bedeutendsten Finanziers des Landes. Seit vielen Jahren spielte der Verstorbene in dem politischen Leben Deutschlands eine bedeutende Rolle und gehörte bis zu seinem Tode dem preußischen Herrenhause an. Als der Kaiser die Nachricht von dem Tode Delbrück's erhielt, schickte er sofort seinen persönlichen Adjutanten, General v. Schull, zu der Wittwe, um ihr seine aufrichtigste Theilnahme und sein Bedauern über den Tod des bedeutenden Mannes auszudrücken.

¶ Das Supplementar Budget für die deutsche Luftflotte zum Betrage von zwanzig Millionen Mark enthält keine definitiven Forderungen betreffs bestimmter Luftschiffe und Flugapparate. Alles dieses ist der Armeeverwaltung überlassen. Es kann mit Bestimmtheit gesagt werden, daß die deutsche Armee bis zur Mitte dieses Jahres 11 Luftschiffe haben wird. Die von dem Reichstag mit Bestimmtheit erwartete Bewilligung wird eine schnelle Vergrößerung der Luftschifffflotte möglich machen.

¶ Nach einem in dem „Lokalanzeiger" veröffentlichten Artikel, soll die deutsche Armee jährlich um 4,000 Offiziere, 15,000 Unteroffiziere und 117,000 Mann vermehrt werden. Es sollen 6 neue Kavallerieregimenter gebildet und die Zahl der Bataillone bei allen Infanterieregimentern auf drei erhöht werden. Der Feldartillerie sollen nicht weniger als 30,000 Pferde zur Verfügung stehen, so daß alle Batterien und Wagen volle Gespanne haben. Neu gebildet sollen werden: sechs Bataillone Fußartillerie, vier Telegraphbataillone und zahlreiche Pionierbataillone. Außerdem soll die Zahl der Militärschulen vermehrt werden.

¶ Wenn es noch eines Beweises bedurft hätte, um die völlige Aussöhnung Kaiser Wilhelms mit dem Thronfolger Kronprinz Friedrich Wilhelm einem skeptischen Publikum vor Augen zu führen, ist dieser Beweis durch die am vorletzten Dienstag bekannt gewordene Rückberufung des Kronprinzen von Danzig nach Berlin erbracht worden. Dem Kaiser scheint viel daran gelegen zu sein, im Volke jede Annahme, daß es zwischen ihm und seinem Sohne irgend welche tiefe Verstimmungen gebe, zu beseitigen.

¶ Auf seinem Stammsitz Langenburg in Württemberg ist im Alter von 80 Jahren der ehemalige Statthalter von Elsaß-Lothringen, Fürst Hermann zu Hohenlohe-Langenburg, gestorben.

¶ Bezüglich des seit Jahren erörterten Projektes der Uferbahn im Rheingau hat jetzt der Verkehrsminister einen Bescheid dahin ergehen lassen, daß die Rheinuferbahn in der geplanten Weise von Wiesbaden über Schierstein und Niederwallung nach Eltville mit möglichst späterer Fortführung nach Rüdesheim als elektrische Kleinbahn unter gewissen Voraussetzungen genehmigt werden kann. Auch für eine Güterlinie nach dem Schiersteiner Hafen wird eine Freigabe erfolgen können, wenn gewisse Voraussetzungen der Schiersteiner Hafenverhältnisse und der Ueberführung nach dem Schiersteiner Staatsbahnhof erfüllt werden.

¶ Nach dem soeben veröffentlichten Jahresbericht der „Vulkan Schiffsbau-Gesellschaft" in Hamburg und Stettin war das vergangene Geschäftsjahr kein sehr günstiges. Im Jahre 1912 wurden nur 6 Prozent Dividenden bezahlt, gegen 11 im Jahre 1911. Der Bau von Schiffen für die kaiserliche Flotte und den von Kauffahrteischiffen verursachte allein einen Verlust von zwei Millionen Mark.

¶ In allen deutschen Garnisonstädten wurde der 10. März als der 100. Stiftungstag des Eisernen Kreuzes, der 25. Todestag des Kaisers Wilhelm I. und der Geburtstag der Königin Luise mit glänzenden militärischen Festlichkeiten begangen, die ein Glied in der Kette der Jubelfeiern zum Gedächtniß der Befreiungskriege bilden.

¶ Anläßlich der hundertsten Wiederkehr des Todestages Theodor Körners, der am 26. August 1813 in einem Gefecht bei Gadebusch fiel, soll ein Denkmal des Dichters in Breslau auf dem Scheitniger Gelände errichtet werden. Das Modell befindet sich noch im Atelier des Bildhauers A. Kraumann in Frankfurt a. M., der auch das Breslauer Eichendorfdenkmal geschaffen hat. Es zeigt den Dichter im Waffenkleide betend. Die kniende Figur, die die Arme auf das Schwert stützt, hat eine Höhe von 1,80 Meter.

¶ Nach einem in Berlin bekannt gegebenen Bericht ist die Todesrate in großen deutschen Städten des Landes größer als in kleinen Städten und auf dem Lande.

¶ Eine entsetzliche That, deren Einzelheiten wahrhaft haarsträubender Natur sind, ist durch die Polizei zu Drebkau im Brandenburger Kreise Kalau aufgedeckt worden. Die dortige Karussell-Besitzerin Wittwe Köckeritz ist wegen Ermordung ihres Geliebten, des Arbeiters Fröhlich, in Haft genommen. Im Gewahrsam legte die Wittwe das Geständniß ab, ihr Geliebter habe sich den linken Arm selbst abgehauen und dann von ihr verlangt, ihn ganz zu tödten und zu verbrennen Sie habe die Forderung erfüllt und die Leiche mit einem Küchenmesser zerstückelt. Eingeweide habe sie im Boden des Kellers vergraben. Die Kunde von dem schrecklichen Ereignis hat weit über die Grenzen von Drebkau hinaus die größte Aufregung hervorgerufen.

¶ Im Alter von 67 Jahren ist in Leipzig der namhafte Roman- und Novellenschriftsteller Rudolph Retty aus dem Leben geschieden. Retty ist auch durch die Lieferung zahlreicher Operntexte populär geworden. Er war am 20. Februar 1846 geboren.

¶ Die Berliner Behörden sind angewiesen worden, dahin zu wirken, daß der auf Sonntag, den 13. Juni fallende 25jährige Jahrestag der Uebernahme der Regierung durch den Kaiser Wilhelm ohne besondere Feier begangen wird, weil er zugleich der 25. Gedenktag des Todes Kaiser Friedrich ist. Nur in den Gottesdiensten soll an jenem Sonntag durch eine besondere Fürbitte für den Kaiser auf das Ereignis hingewiesen werden.

Gemüse und Blumen Samen

in Clark's Samenhandlung, 124 N. Washington Avenue.

McCall's Magazine and McCall Patterns

For Women

Have More Friends than any other magazine or patterns. McCall's is the reliable Fashion Guide monthly in one million one hundred thousand homes. Besides showing all the latest designs of McCall Patterns, each issue is brimful of sparkling short stories and helpful information for women.

Save Money and Keep in Style by subscribing for McCall's Magazine at once. Costs only 50 cents a year, including any one of the celebrated McCall Patterns free.

McCall Patterns Lead all others in style, fit, simplicity, economy and number sold. More dealers sell McCall Patterns than any other two makes combined. None higher than 15 cents. Buy from your dealer, or by mail from

McCALL'S MAGAZINE

236-246 W. 37th St., New York City

Form—Sample Copy, Premium Catalogue and Pattern Catalogue free, on request.

Unter zehn Krankheiten

sind es neun, deren Ursache einem unreinen Zustande des Blutes zuzuschreiben ist. Ein zuverlässiger Blutreiniger ist das richtige Heilmittel für derartige Zustände

Forni's

Alpenkräuter

findet als Blutreinigungsmittel kaum seinesgleichen. Er ist über ein Jahrhundert im Gebrauch; lange genug, um seinen Werth zu erproben. Frage nicht in den Apotheken danach. Kann nur bei Spezial-Agenten bezogen werden. Um nähere Auskunft wende man sich an

DR. PETER FAHRNEY & SONS CO.,
19-25 So. Hoyne Ave., CHICAGO, ILL.

Erinnert euch

beim nächsten Bedarf, daß die Accidenz-Abtheilung des „Scranton Wochenblatt" eine der besten in der Stadt ist.

Irgend ein Mann Irgend eine Frau

Welche krank oder leidend sind aus irgend welcher Ursache und ärztliche Behandlung oder Rath benöthigen, sollten inspiziren die

Deutsch-Amerikanische Aerzte

Kombinirte Behandlung,

ehe Sie noch einen weiteren Dollar bezahlen, oder noch einen weiteren Tag leiden. Diese kombinirte Behandlung vereinigt die kurative Kraft von Medikamenten, Elektrizität, Serums und Kiropractie, welche zu einer und derselben Zeit zusammenarbeiten und heilen all-

Alle Männerkrankheiten, Alle Frauenkrankheiten

aus, und stellen Gesundheit, Kraft und Lebensfreudigkeit auf die Dauer prompt wieder her.

Wie viele hundert kranke Personen benöthigen so'che Behandlung — eine kombinirte Behandlung, welche den Nerven, dem Blut und den Organen des Körpers zu gleicher Zeit hilft? Wie oft ist es der Fall, daß kranke Personen auf die thörichte Idee kommen, sich selbst durch Medizin wieder herzustellen, während der Sitz der Krankheit im Nervensystem liegt und unerläßlich eine Behandlung mit Elektrizität vonnöthen ist. Wie viele Personen sind thöricht genug, eine Kur nur durch Elektrizität zu bewerkstelligen. Materialien (Medizinen) sind zum Aufbau des menschlichen Körpers erforderlich, und welche das Nervensystem durchaus nicht liefern kann. Die Materialien oder Substanzen, aus welchen Muskeln, Gehirne und Nervenfäden gemacht sind, müssen durch die Zirkulation des Blutes kommen. Warum Zeit und Geld verschwenden an eine einzige Behandlung, welche blos das Blut betrifft, während die Nerven auch Hilfe benöthigen — oder umgekehrt? Wenn Sie unreines Blut haben, ist Ihr Nervensystem angegriffen, denn das Blut trägt all das Reparirungsmaterial durch den ganzen Körper, für die Nerven und Muskeln; wenn das Nervensystem nicht in Ordnung ist, tritt eine Stockung im Laufe des Blutes ein und auf diese Weise wird dasselbe durch Substanzen vergiftet und das bedeutet Gefahr für das Leben.

Wissenschaft lehrt uns, daß unsere Körper aus einem elektrischem oder energischem Theil und einem muskulösen oder organischem Theil bestehen, und darum deutet Wissenschaft auf den kombinirten Gebrauch von

Medizin, Elektrizität, Serums, Cataphoresis, Chiropratic,

welche, wenn kombinirt zusammen, kuriren Krankheiten, wie Nervenschwäche, Blutvergiftung, Magen, Leber, Nieren und Unterleib Beschwerden, Rheumatismus Lumbago, Sciatica und alle nervöse, chronische Spezial und Privatkrankheiten und Schwäche von Männern und Frauen, wenn alle andere Methoden fehlschlugen.

Katarrh, Augen-, Ohren-, Nasen- und Hals-Leiden; Bronchitis und Lungenkrankheiten; Herz-Komplikationen; Leber-, Magen- und Unterleibs-Leiden; Nieren- und Blasen-Krankheiten; Rheumatismus, Sciatica und Lumbago; Hautkrankheiten, Fallsucht; alle Nervenkrankheiten und Rückenmarksleiden.

Hämorrhoiden, Fisteln und Mastdarm-Leiden kurirt ohne Operation oder Schmerzen.

Vergeßt nicht, der einzige Platz in Scranton, wo Sie die kombinirte Behandlung erhalten, ist in der Office der Deutsch-Amerikanischen Aerzte, 332 Jefferson Avenue.

Stunden: 9—12 Uhr Vormittags; 2—5 Uhr Nachmittags; 7—8 Uhr Abends; Sonntags 10—12 Uhr Vormittags.

Spezialstunden für Frauen: 2—4 Uhr Nachmittags, täglich.

Für Männer, welche während des Tages nicht vorsprechen können, ist die Zeit von 7—8 Uhr Abends festgesetzt.

Deutsch-Amerik. Aerzte,

332 Jefferson Ave., Scranton, Pa.

Zwei Block nördlich von dem neuen Lackawanna Bahnhof.

— Mit dieser Woche anfangend wurden alle Schulkinder, die noch nicht geimpft worden sind, heimgesandt und den Eltern die Nachricht gegeben, daß solches geschehen müsse; wer die Sache versäumt, wird verhaftet und bestraft werden.